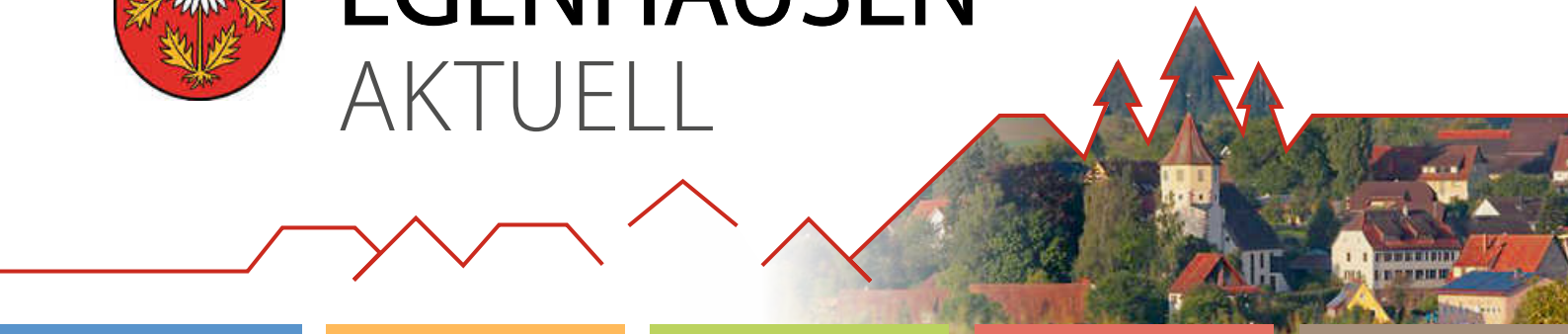




Mitteilungsblatt

EGENHAUSEN AKTUELL



Mittwoch, 20. Mai 2026 • Nummer 21

www.egenhausen.de



Nahwärme aus Egenhausen – die Wärmeversorgung von morgen.

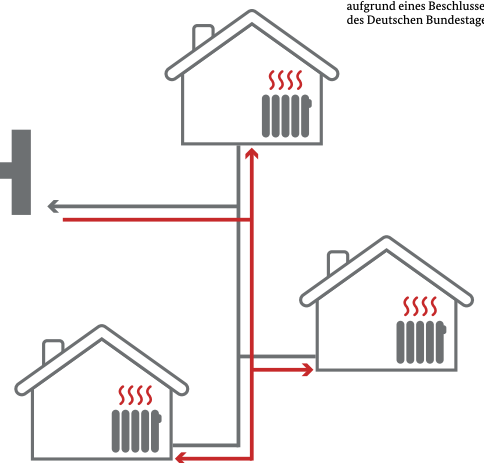
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Egenhausen Wärme GmbH

Am **30.5.2026** ist ab **16 Uhr** bei
uns **Tag der offenen Tür!**



Egenhausen Wärme GmbH | In den Reutäckern 22 | 72227 Egenhausen | Tel. 0151 / 107 356 99 | info@egenhausen-waerme.de

NOTDIENSTE

Arzt

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Calw

Kliniken Calw – Gesundheitscampus Calw
Mildred-Scheel-Straße 1, 75365 Calw

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen, 10 – 18 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen, 9 – 14 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW nicht zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Samstag, 23. Mai 2026

Schwarzwald-Apotheke Freudenstadt

Loßburger Str. 7, 72250 Freudenstadt, Tel.: 07441 - 22 55

Schlehengäu-Apotheke Gechingen

Hauptstr. 17, 75391 Gechingen, Tel.: 07056 - 9 64 77 70

Sonntag, 24. Mai 2026

Stadt-Apotheke Dornstetten

Hauptstr. 48, 72280 Dornstetten, Tel.: 07443 - 96 73 30

Rathaus-Apotheke Bondorf

Hindenburgstr. 31, 71149 Bondorf, Tel.: 07457 - 82 22

Montag, 25. Mai 2026

Apotheke am Markt Pfalzgrafenweiler

Marktplatz 12, 72285 Pfalzgrafenweiler, Tel.: 07445 - 23 36

Tierarzt

Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.

Standesamtliche Nachrichten

Monat April

Sterbefälle

26.04.2026

Teufel Siegfried, Allmandweg 19

Geburten:

02.04.2026

Eleni Lou Förtig

Eltern: Franziska und Andreas Förtig, Im Brühl 23

10.04.2026

Toni Lou Günthner

Eltern: Bianca und Martin Günthner, Unter Hubweg 2/1

26.04.2026

Jonas Blum

Eltern: Isabell und Tobias Blum, Walddorfer Straße 15



Amtliche Bekanntmachungen

Termine: Müllabfuhr

Am Dienstag, 26. Mai 2026

findet die Abholung Biomüll statt.

Was zur jeweiligen Sammlung gehört, kann im Abfallkalender nachgelesen werden.

Brückentag

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass das Rathaus am Freitag, 05. Juni 2026, geschlossen ist.

Ab Montag, 08. Juni 2026, sind die Ämter der Gemeindeverwaltung im Rathaus wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie geöffnet.

Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Nr. 22 ist am

Donnerstag, 21. Mai 2026

Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende Manuskripte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Naturpark-Markt in Egenhausen

Den Schwarzwald kulinarisch entdecken

Frische, regionale Lebensmittel, echtes Handwerk und eine familiäre Atmosphäre – all das erwartet die Besucherinnen und Besucher beim Naturpark-Markt in Egenhausen.

Die Gemeinde Egenhausen und der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord laden herzlich zum Naturpark-Markt am **Sonntag, 13. September 2026, von 11 bis 17 Uhr rund um den Festplatz der Silberdistelhalle, Gräbenstraße 21 in Egenhausen** ein.

Regionale Vielfalt erleben

Von Mai bis Oktober präsentieren landwirtschaftliche Betriebe und Direktvermarkter aus dem Schwarzwald ihre hochwertigen Produkte auf den Naturpark-Märkten der Region.

Angeboten werden unter anderem:

- Holzofenbrot
- Wurst- und Käsespezialitäten
- frisches Obst und Gemüse
- Marmeladen und Brotaufstriche
- Honig und regionale Spezialitäten
- edle Tropfen aus der Region
- Kunsthandwerk aus Holz, Wolle und vielen weiteren Materialien

Örtliche Anbieter und Vereine gesucht

Besonders wichtig ist uns in Egenhausen die Beteiligung örtlicher Anbieter, Vereine und Erzeuger. Der Naturpark-Markt soll nicht nur von auswärtigen Marktbesuchern geprägt werden, sondern vor allem auch die Vielfalt und Qualität aus unserem Ort zeigen.

Deshalb freuen wir uns über die Teilnahme von:

- Landwirten mit eigenen Erzeugnissen
- Imkern und dem Imkerverein
- Direktvermarktern
- Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern
- Vereinen mit regionalen Angeboten
- sowie allen, die ihre selbst hergestellten Produkte präsentieren und verkaufen möchten

Der Naturpark-Markt bietet eine ideale Gelegenheit, das eigene Angebot einer großen Zahl von Besucherinnen und Besuchern vorzustellen und direkt mit den Menschen aus der Region ins Gespräch zu kommen.

Interessierte örtliche Ausstellerinnen und Aussteller können sich **bis Freitag, 12. Juni 2026**, bei Frau Stickel (Tel.: 957011, carmen.stickel@egenhausen.de) im Rathaus melden. Dort erhalten Sie weitere Informationen rund um die Teilnahme sowie die Anmeldung zum Naturpark-Markt.

Da die Gemeinde die Standeinteilung und Organisation des Marktes übernimmt, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Direkter Austausch mit den Erzeugern

Die Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, direkt mit den Erzeugerinnen und Erzeugern ins Gespräch zu kommen und mehr über Herkunft, Qualität und Herstellung der regionalen Produkte zu erfahren. An einigen Ständen werden außerdem kleine Verkostungen angeboten.

Musik, Genuss und Familienprogramm

Unterstützt wird der Naturpark-Markt durch die örtlichen Vereine sowie die Kirchengemeinde, die regionale Speisen und Getränke zum Verzehr anbieten. Für die musikalische Umrahmung sorgen unter anderem der Musikverein und der Männergesangsverein.

Auch für die kleinen Gäste wird einiges geboten: Die örtlichen Kindertageseinrichtungen organisieren eine Bastelstation und schaffen damit ein attraktives Angebot für Familien.

Qualität aus der Region

Alle teilnehmenden Erzeugerinnen und Erzeuger stehen für regionale Herkunft, hohe Qualität und frische Produkte aus dem Schwarzwald.

Weitere Informationen

Alle Termine und Informationen zu den Naturpark-Märkten finden Sie unter: www.naturparkschwarzwald.de



Egenhausen

Wann? Sonntag, 13. September, 11 bis 17 Uhr
Wo? Festplatz bei der Silberdistelhalle,
 Gräbenstraße 21, 72227 Egenhausen
Infos Tel. 07453 95700, www.egenhausen.de

Voranzeige**Ausflug der Senioren**

Die Busabfahrtszeiten für den diesjährigen Ausflug des Seniorenkreises am **Donnerstag, 18. Juni 2026**, lauten wie folgt:

12:55 Uhr Abfahrt Haltestelle Siedlung
13:00 Uhr Abfahrt Haltestelle Rathaus
13:05 Uhr Abfahrt Haltestelle Chaussee

Erinnerungen ans Kriegsende 1946 in Egenhausen

Fortsetzung aus KW 19

Der **Volkssturm** wurde mit ausgedienten Karabinern bewaffnet. Er wurde eingesetzt zum „Panzersperrenbau“ aus Holz. Dazu wurden stabile Baumstämme einen guten Meter tief, paarweise, mit etwas Abstand in den Boden verankert. Dasselbe auf der anderen Straßenseite. In die wenigen cm-Abstände legte man quer über die Straße dicke Stämme aus dem Tannenwald. Das sollte die anrollenden Panzer stoppen! Aber diese hielten sich nicht daran auf, fuhren keck einfach drum herum. So kamen sie über die Felder angeprescht.

Von wegen „Einmarsch“. Das war „gefahren“ mit gewaltiger Kraft.

Wir, d. h. mein Vater und ich und ein Mann, ebenfalls kriegsversehrt, welcher mit seiner Familie bei uns zur Miete wohnte, standen vor der Tür der Werkstatt, auf der Ebene des Schutzkellers im Rückraum und blickten Richtung Spielberg, von wo die damaligen Feinde erwartet wurden. Plötzlich schrie mein Vater: „rein, rein, dort kommen sie“, denn gegenüber dem Bömbachtal rauschte ein riesiger Panzer an. Direkt darauf knatterten schon Geschößsalven übers Haus. Sie galten den flüchtenden Soldaten, welche ihre unterhalb vom **Schlösslesbuckel** ihre in den Graben gesteuerte Kanone verlassen hatten und ohne Deckung den Kapfhang hinauf ihr Heil suchten.



Foto: Wilhelm Küstermann

Auf dem gleichen Fluchtweg befand sich Alfred Kuchler. Er als Kommandant der „Flugwacht“ auf dem Kapf war kurz zu Hause in der Sommerstraße, in welcher seine Frau einen Gemischtwarenladen betrieb. Als es schon brannte, schnappte er sein Fahrrad, kam aber nur in der Stauchgass bis zur kaputten Kanone und floh mit den jungen Soldaten den Schlösslesbuckel hinauf. Aber er war eben älter und die Puste ging aus. Schnell in den Geräteschuppen im Schlössle versteckt, das Fahrrad aber sichtbar liegen gelassen, wurde er bald entdeckt. Möglicherweise wurde er schon früh beobachtet. Der kleine Emil war sehr naseweiß und konnte aus seinem Versteck beobachten, wie der Alfred als Gefangener abgeführt wurde. Dieser kam tatsächlich für längere Zeit nach Frankreich ins Lager. Die jungen Soldaten kamen ein Stück weiter, aber ohne Deckung nur in den Kapfhang. Alle drei wurden getroffen und lagen schwerst verwundet auf der Wiese. Sie wurden dann entdeckt und von der Diakonisse Schwester Anna erstversorgt und mit Tragen der Feuerwehr in den ADLER getragen. Dort wurde ein Notlazarett eingerichtet, allerdings starben alle drei noch am selben Tag. Sie wurden auf dem Egenhauser Friedhof beigesetzt, neben dem Grab von Christian Gauß, welcher auf der Fahrt in den Heimaturlaub im Bähnle des Altenssteigerles von Tieffliegern bei Ebhausen beschossen und tödlich getroffen wurde. Als er nach Hause überführt wurde, war seine Mutter so überwältigt, dass sie noch am selben Tag gestorben ist. Direkt daneben ein weiteres Grab: der „Schmiedsmichel“, Michael Kalmbach wurde tödlich getroffen, als er zuvor gefangen genommen von einem Panzer geflüchtet ist. Er war mit seinem Motorrad in Haigerloch beim Volkssturm gestartet, um frische Wäsche zu holen, dort war der Volkssturm zwischenzeitlich im Einsatz.

Autor: Wilhelm Küstermann
Fortsetzung folgt

Vollsperrung Schulweg 2 – Kanalanschluss im Zuge der Grundschulsanierung

Im Zuge der Sanierungsarbeiten an der Grundschule werden im Bereich Schulweg 2 Arbeiten zur Herstellung des Kanalanschlusses durchgeführt.

Hierfür ist eine Vollsperrung des betroffenen Straßenabschnitts erforderlich.

Die Arbeiten beginnen witterungsabhängig in den kommenden Tagen. In diesem Zeitraum von etwa zehn Arbeitstagen wird die Maßnahme durchgeführt; sie soll spätestens bis zum 30.06.2026 abgeschlossen sein.

Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen und um Beachtung der ausgeschilderten Umleitung.

Aus den Kirchen**Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen**

Ev. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**, Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. 07453/6339, E-Mail: ulrich.holland@elkw.de

Jugendreferentin Johanna Neuffer, Tel. 0163 8806973, E-Mail: johanna.bach@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung:

Carmen Hammann, E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de, Montag und Freitag von 09.00 - 11.30 Uhr, Mittwoch von 15.00 - 17.30 Uhr

Kirchenhomepage: www.kirche-spielberg-egenhausen.de

Der Haushaltsplan 2026 und der Rechnungsabschluss 2024 liegen noch bis Freitag 22.05. zur Einsicht im Pfarrbüro auf. Wir bitten um kurze Anmeldung, wer Einblick nehmen möchte.

Mittwoch, 20.05.

06.00 Uhr Frühgebet
10.30 Uhr Gottesdienst im Wohnpark
16 - 18 Uhr Bücherei geöffnet
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 - 4
17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 - 6
18.00 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7
19.00 Uhr Jedermann Sport in der Silberdistelhalle ab der Konfirmation
20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Donnerstag, 21.05.

14.00 Uhr der Seniorenkreis ist zu Besuch im Wohnpark in Egenhausen
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Spielberg

Freitag, 22.05.

17.30 Uhr Probe Jungbläser
20.00 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 24.05. Pfingstsonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Ulrich Holland mit Taufe von Elea Armbruster und mit Abendmahl im Anschluss
10.30 Uhr Kinderkirche

Montag, 25.05. Pfingstmontag

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst auf dem Kapf Egenhausen m. Pfr. Ulrich Holland, der Musikverein Egenhausen begleitet musikalisch, es gibt Rote vom Grill im Anschluss

Die Kasualvertretung vom 26.05. bis 31.05. übernimmt Pfr. Gerolf Krückels aus Walddorf, Tel.Nr. 07458/332

Die Gruppen und Kreise finden in den Pfingstferien nach Absprache statt.

Mittwoch, 27.05.

6.00 Uhr Frühgebet
10.30 Uhr Gottesdienst im Wohnpark